



Simon Kuch beim Grillen. Archivfoto

Simon Kuch: Zweiter Platz bei Grillprofis

Der Haller Simon Kuch belegt mit seinem Team „South Side BBQ“ den zweiten Platz bei der deutschen Grillmeisterschaft in Göppingen.

THUMILAN SELVAKUMARAN

Göppingen/Hall. Für die Krone als Grillkönig hat es für das Team von Simon Kuch am Sonntag in Göppingen nicht gereicht. Die Grillfreunde schafften es mit 698,8 Punkten aber auf den zweiten Rang. Bei den Profis war nur das Team „Gut Glut“ mit 726,4 Punkten besser. Michael Hoffmann aus Rösrath bei Köln hat seinen Titel damit verteidigt. Denn bereits 2012 gewann sein Team – damals bei der 17. Deutschen Grillmeisterschaft in Schwäbisch Hall. Auf Platz 3 folgt in diesem Jahr „Blue-flame“ mit 690 Punkten.

„Es lief gut, wir sind zufrieden“, resümiert Kuch. „Es war unsere erste Teilnahme in der Profi-Klasse.“ Bereits zweimal gewann sein Team die Amateur-Meisterschaft – auch 2012 in Hall. Damals hatte es sogar mehr Punkte als die Sieger der Profis.

„Wir wussten, dass wir es diesmal unter die ersten drei schaffen, wenn wir uns keine großen Ausreißer leisten“, erklärt Simon Kuch. Das Gefühl während des Wettkampfs sei gut gewesen, alle Gänge gelungen. „Letztlich ging es nur um eine handvoll Punkte. Wir sind aber weit weg von einer Enttäuschung.“

Kuchs Highlight war – wie auch in Hall – das Fischgericht: Lachs von der Zedernplanke. Damit erzielte „South Side BBQ“ die Bestwertung in der Kategorie. Die Art der Zubereitung sei seit der Meisterschaft in Hall nur in Details verändert worden – der Erfolg habe ihnen Recht gegeben.

Große Gelegenheit zum Feiern hat's am Sonntag nicht gegeben. „Niedrigtemperaturgerichte mussten teilweise 14 Stunden garen. Wir standen also 24 Stunden am Stand und waren am Abend entsprechend erledigt.“ Dazu kam der starke Regen, der die Kleider durchnässte. Die Party werde in ein paar Wochen nachgeholt. Gedanklich ist Simon Kuch allerdings schon bei der nächsten Meisterschaft. „Nach den Sommerferien werden wir in die heiße Trainingsphase starten.“